



Liebe Leserin, lieber Leser!

Über 80 Prozent der ÖsterreicherInnen tun sich schwer, bei einem Notfall Erste Hilfe zu leisten, die einen aus Angst, die anderen aus Unwissenheit. Dabei sind gerade die ersten Minuten, vor dem Eintreffen

der Rettungskräfte, entscheidend für die Überlebens- und Heilungschancen des Betreffenden. Das Einzige, was man falsch machen kann, ist nichts zu tun – das betont auch Oberarzt Dr. Fritz Firlinger von den Barmherzigen Brüdern Linz, der im März einen Vortrag zum Thema Erste Hilfe halten wird (lesen Sie mehr dazu ab Seite 8).

Besonders dramatisch kann es werden, wenn am Berg ein Notfall, etwa ein Herzinfarkt, eintritt. Hier ist die Erste Hilfe durch Anwesende besonders wichtig, weil das Eintreffen der Rettungskräfte länger dauert als beispielsweise in der Stadt. Vielen ist gar nicht bewusst, dass an ihren Körper in einer Höhe von über 2.000 Metern Seehöhe wesentlich größere Ansprüche gestellt werden. Vor allem bei ungeübten, älteren Personen steigt daher das Risiko für einen Unfall oder einen Herzinfarkt. Primarius Peter Paal von den Barmherzigen Brüdern Salzburg möchte mit einem Symposium darauf aufmerksam machen (siehe Seite 4 bis 6).

Ist ein Notfall eingetreten, dann sorgt in der Steiermark seit zwei Jahren ein spezielles EDV-System dafür, dass die PatientInnen noch rascher vom Rettungsdienst in das für sie richtige Krankenhaus gebracht werden. Wie das System funktioniert, in das auch die Barmherzigen Brüder Graz eingebunden sind, erfahren Sie auf Seite 7.

Drighte Verynn Brigitte Veinfurter Redaktion





Nicht zufällig trägt das Magazin der Barmherzigen Brüder den Namen "Granatapfel". Die Frucht ist Symbol des Ordens. Darstellungen finden sich in allen seinen Krankenhäusern, Pflege- und Gesundheitseinrichtungen. Der Granatapfel ist ein uraltes Symbol der Liebe, Fruchtbarkeit und Unsterblichkeit. Im Wappen des Ordens wurde er mit dem Kreuz verbunden. So zeigt er symbolisch den Auftrag des Ordens: motiviert durch die christliche Botschaft (Kreuz) kranken und hilfsbedürftigen Menschen in Liebe (Granatapfel) Hilfe und Hoffnung zu bringen.

Gesundheit & Lebenshilfe

3 Kurzmeldungen



4 Gesundheitsrisiken am Berg Schon ab einer Höhe von 2.000 Metern steigen durch den geringeren Sauerstoffgehalt der Luft die Anforderungen an unseren Körper

- 7 Schneller ins richtige Krankenhaus
- 8 Wissen rettet Leben
- 10 "Lernstation" im Krankenhaus
- 12 Kräuterpfarrer: Die Linde

Barmherzige Brüder & Christliche Welt

- 13 Kurzmeldungen
- 14 "Das gibt mir was!"
- 16 Radikale Hilfsbereitschaft
- 17 Was uns bewegt: Fußball-Schiedsrichter
- 18 Meditation: Mensch sein
- 20 Inspiration: Bei mir und bei Gott

Kultur & Gesellschaft

- 21 Kurzmeldungen, Nebenbei
- 22 Läutbrett, Fasten und Tourismus
- 24 Als der "schwarze Tod" wütete
- 26 Neue Sicht auf alte Meister

Freizeit & Tipps

- 27 Freizeittipps, Aussaatkalender
- 28 Basteln: Eierschalen-Mosaik
- 29 Rezepte aus anno dazumal
- 30 Natur: Aus der Erde auf den Tisch
- 32 Lesegeschichte: Beethovens königlicher Vater
- 34 Rätsel
- 35 Impressum

der Barmherzigen Brüder